

Kennwertverfahren NRW 2026 – Ermittlung des Flächenbedarfs von Hochschulen.
Formular „Sondertatbestand“
(Kennwertverfahren vom 24.04.2026)

Datum:

Hochschule/Bemessungseinheit

Hochschule:

Organisationseinheit:

Bemessungsblatt:

Referenznummer: STB- (frei wählbar; bitte in Bemessungsblatt übernehmen)

Kontaktdaten (für Rückfragen):

Name des Sondertatbestands (STB)

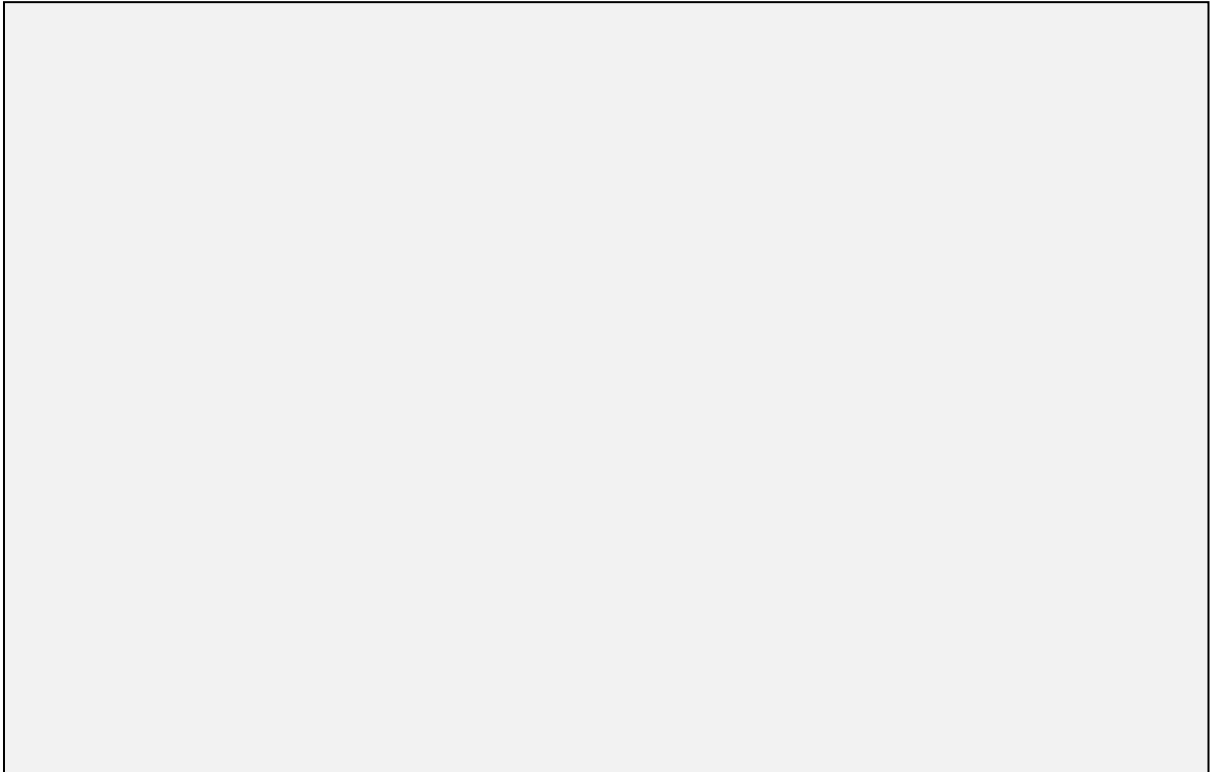
Fläche

Wie viel Fläche wird benötigt? Was ist auf ihr unterzubringen und wie setzt sich die Fläche quantitativ zusammen? Bitte erläutern Sie, wodurch der Flächenbedarf konkret verursacht wird (Stellfläche, technische Anforderungen, sicherheitsrelevante Merkmale o. a.). Wenn mehrere Nutzungsbereiche betroffen sind: Gliedern Sie die Erläuterungen entsprechend.

Wenn verfügbar und sinnvoll, können Sie veranschaulichende Fotos, Grundrisse oder anderes Bildmaterial ergänzen.

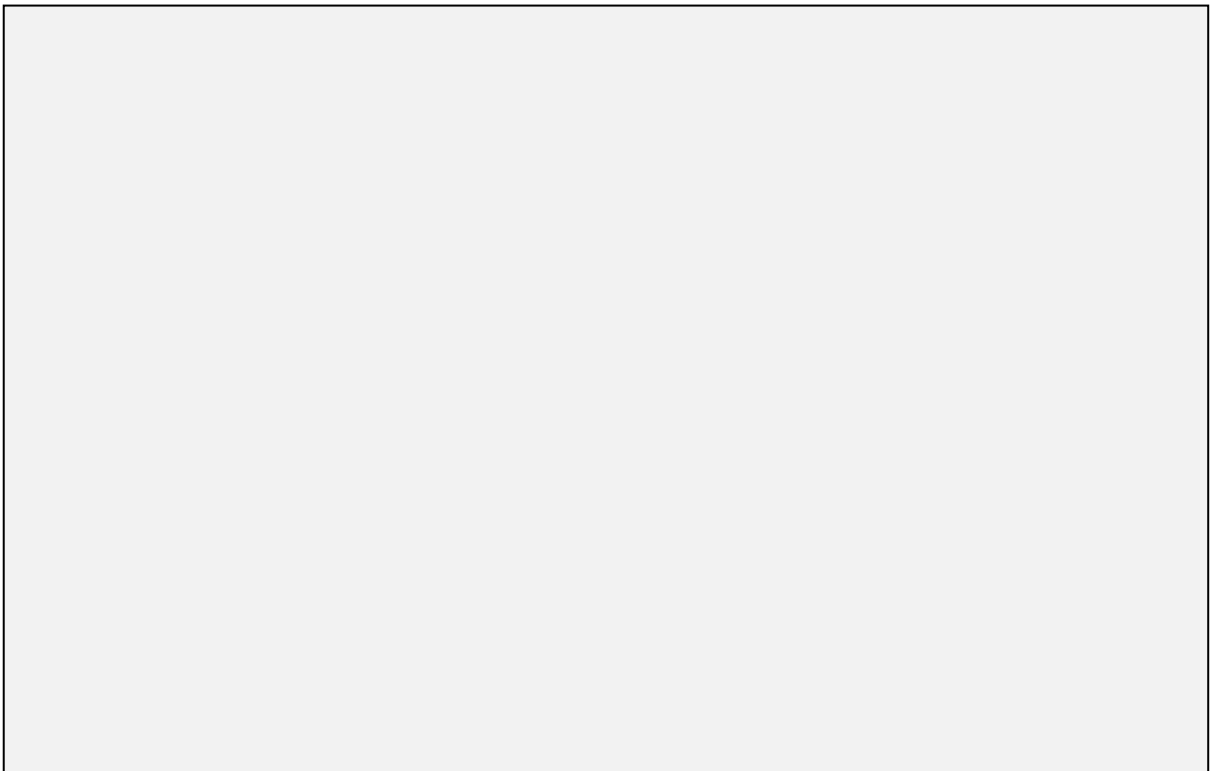
Zweck

Bitte beschreiben Sie, wofür die zusätzlich unterzubringenden Merkmale (apparative Ausstattung, technische Infrastruktur o. a.), die Sie beschrieben haben, genutzt werden.



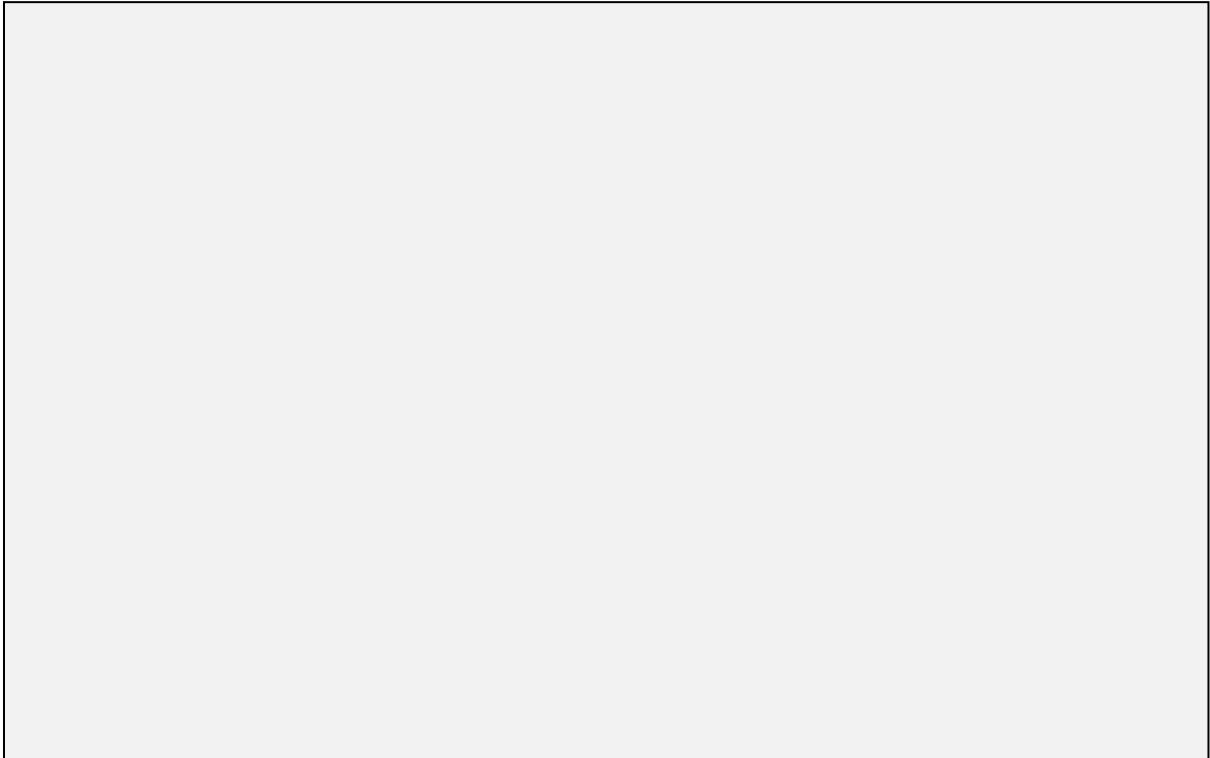
Nutzung

Bitte konkretisieren Sie, wer die regelmäßigen Nutzer:innen sind (ohne personenbezogene Daten) und in welchem zeitlichen Ausmaß sie die beschriebene Ausstattung nutzen.



Zusatzbedarf

Bitte begründen Sie, warum die Fläche für die beschriebenen Merkmale, Zwecke und/oder Nutzungen über den Flächenrahmen der Kennwerte hinausgeht.



Verrechnung mit dem Bedarf anderer Nutzungsbereiche

Der Flächenbedarf des Sondertatbestands sollte möglichst mit dem ermittelten Bedarf verrechnet werden, sofern die Flächenkennwerte bestimmte Nutzungen bereits berücksichtigen. Bitte beachten Sie den Leitfaden (Kap. 5.1.1, Abschnitt „Verrechnung des Flächenbedarfs“).

Verrechnung A (Für STB mit Nutzung durch Personal der Hochschule – unabhängig von der Finanzierung. Bitte die Flächenkennwerte des grundfinanzierten Personals für die Berechnung verwenden.)

| | Büro | Labor | Techn. Service |
|---|--|--|--|
| Personal, das im STB tätig ist | <input type="text"/> VZÄ | <input type="text"/> VZÄ | <input type="text"/> VZÄ |
| wird multipliziert mit dem korrespondierenden Flächenkennwert | <input type="text"/> m ² /VZÄ | <input type="text"/> m ² /VZÄ | <input type="text"/> m ² /VZÄ |
| Zwischensumme (berechnen und eintragen) | <input type="text"/> m ² | <input type="text"/> m ² | <input type="text"/> m ² |

Verrechnung B (Wenn Sie das im STB tätige Personal nicht angeben können, tragen Sie hier die Drittmittel ein, die dem STB zugeordnet sind. Voraussetzung für die Verrechnung mittels Drittmittel ist, dass der STB als eigene Organisationseinheit definiert ist, der die Drittmittel zuzuordnen sind. Bitte die Flächenkennwerte des drittmittel-finanzierten Personals für die Berechnung verwenden.)

| | Büro | Labor | Technischer Service |
|---|---|---|---|
| Drittmittel in 100 T€ | <input type="text"/> 100 T€ | <input type="text"/> 100 T€ | <input type="text"/> 100 T€ |
| wird multipliziert mit dem korrespondierenden Flächenkennwert | <input type="text"/> m ² /100 T€ | <input type="text"/> m ² /100 T€ | <input type="text"/> m ² /100 T€ |
| Zwischensumme (berechnen und eintragen) | <input type="text"/> m ² | <input type="text"/> m ² | <input type="text"/> m ² |

Verrechnung C (für STB mit Nutzung durch Studierende)

| | Fachspezifische Lehre |
|--|-------------------------------------|
| Anteil des Studiums, der im STB absolviert wird | ca. <input type="text"/> % |
| wird multipliziert mit dem studienplatzbezogenen Flächenbedarf (ist aus dem Bemessungsblatt zu entnehmen) | <input type="text"/> m ² |
| Zwischensumme (berechnen und eintragen) | <input type="text"/> m ² |

Fläche des STB (ohne Verrechnung): m²

zu verrechnender Flächenbedarf **A** (ist von der Größe des STB abzuziehen): m²

zu verrechnender Flächenbedarf **B** (ist von der Größe des STB abzuziehen): m²

zu verrechnender Flächenbedarf **C** (ist von der Größe des STB abzuziehen): m²

Geltend gemachter Flächenbedarf des Sondertatbestands (nach Abzug der Verrechnung): m²

Falls eine Verrechnung mit den Flächenkennwerten nicht sachgerecht oder praktikabel ist: Aus welchen Gründen? Bitte beachten Sie hier ebenfalls den Leitfaden.

